

Unsere Angebote:

Sozialrechtliche Informationen

Im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung stellen sich viele Fragen. Den Verunsicherungen bedingt durch die Erkrankung begegnen wir mit Informationen. Wir beraten Sie gerne zu konkreten Fragen hinsichtlich:

- Rehabilitationsmaßnahmen – sinnvoll oder nicht. Wie ist die Antragstellung?
- Fragen der Berufs- und Arbeitsfähigkeit, Wiedereingliederung in den Beruf
- Unterstützung bei Behörden und Institutionen
- Unterstützung bei Anträgen, Stellungnahmen und Widersprüchen
- Finanzielle Hilfsmöglichkeiten
- Selbsthilfegruppen
- Ansprechpartner im onkologischen Bereich
- Schwerbehindertenausweis – wo liegen die Vor- und Nachteile

Gespräche zu Krankheitsverarbeitung und zu Neuorientierung

Eine Krebserkrankung tritt plötzlich auf. Sie ist unerwartet und zieht eine Menge ungeklärter Aspekte nach sich. Neben den sozialen Informationen sind Verarbeitung der Erkrankung und Umgang mit der Erkrankung zentrales Thema in der Begleitung. In Einzel-, Paar- und Familiengesprächen finden nachfolgende Themen ihren Raum:

- Umgang mit der veränderten Lebenssituation
- Umgang mit den Folgen aus der Therapie
- Bewältigung des Alltags und Umgang mit den Veränderungen
- Umgang mit den Phantasien und Ängsten
- Umgang mit der veränderten Kommunikation
- Veränderungen in der familiären Struktur
- Neuorientierung während und nach der Krankheitsphase

Tritt die Krankheit erneut auf, wird das Vertrauen in die bisher gefestigt geglaubte Gesundheit erschüttert. Wir sind für Sie da

- in akuten Krisen
- im fortgeschrittenen Krankheitsstadium
- wenn das Leben zu Ende geht
- in der Trauersituation

In der Beratungsstelle finden Sie Ansprechpartner, die Sie in allen Stadien der Erkrankung begleiten. Sie erreichen uns nach telefonischer Vereinbarung (AB ist geschaltet).